

MEDIA INFO

HANS-CHRISTIAN SCHINK

Burma

- Fotografie -

Galerie Rothamel Frankfurt

8. September bis 9. November 2018

Eröffnung mit dem Künstler am Freitag, 7. September ab 19 Uhr im Rahmen des Saisonstarts
Um 20 Uhr spricht Luminita Sabau.

Ein Belegexemplar des Kataloges senden wir Ihnen zur Berichterstattung gern zu.
Abbildungen und Texte dito: Jörk Rothamel, galerie@rothamel.de, +49 177 599 84 45



Hans-Christian Schink, Mya Thar Lyaung, Bago, 2013, ed. 8+2ap

Diesen Frühsommer erschien im Kerber Verlag Hans-Christian Schinks neueste Publikation „Burma“. Die Aufnahmen für die gleichnamige Serie des Künstlers entstanden auf mehreren Reisen zwischen 2013 und 2016.

Schink faszinierte die Widersprüchlichkeit eines Landes, das sich nach fünfzigjähriger Militärdiktatur in rasantem Wandel zu einem Staat mit den typischen Entwicklungen asiatischer Formen des Kapitalismus befindet. Und das trotz seiner konfliktreichen und blutigen Historie, seiner zahlreichen noch immer schwebenden ethnischen, religiösen und politischen Auseinandersetzungen und den überall sichtbaren Folgen der Misswirtschaft der Generäle als Projektionsfläche für westliche Sehnsüchte nach dem Zauber des ursprünglichen und friedfertigen Daseins dient.

Hans-Christian Schink, geboren 1961 in Erfurt, lebt und arbeitet in Berlin. Das Burma-Projekt wurde von der Stiftung Kunstfonds gefördert. Die Publikation wurde vom Goethe-Institut Myanmar unterstützt.

Galerie Rothamel Frankfurt
Fahrgasse 17, 60311 Frankfurt am Main, Germany
geöffnet Mi – Fr 13-18, Sa 11-16 Uhr
+49 177 599 84 45
www.rothamel.de
galerie@rothamel.de